

ÖAeC

Ewald Kaltenhofer klärt auf



Ewald Kaltenhofer ist der Kärntner Landessektionsleiter HG/PG sowie Vertreter im ÖAeC-Bundesvorstand und beantwortet unsere Fragen.



SKYOUT: Hallo Ewald, wofür bist du beim Aeroclub zuständig?

Ewald: Ich sehe mich beim Österreichischen Aeroclub als „Pilotenvertreter“. Im Aeroclub geschieht sehr viel im Hintergrund, was der Pilot eigentlich gar nicht merkt. Es freut mich daher, dass ich im SKYOUT Fragen beantworten kann, welche sich viele Piloten bezüglich Aeroclub stellen.

SKYOUT: Wozu brauchen wir Drachenflieger und Paragleiter den Aeroclub?

Ewald: Vom gesetzlichen Standpunkt aus gesehen sind unsere Fluggeräte Paragleiter und Hängegleiter in Österreich Luftfahrzeuge und deshalb mit allen anderen Fliegern gleichgestellt. Trotzdem werden wir im ständig wachsenden Luftverkehr von den „stärkeren, größeren und schnelleren“ Fliegern zumeist als Hindernis gesehen. Es ist daher naheliegend, uns „Fetzenflieger“ immer mehr aus den Lufträumen zu verdrängen. Umso wichtiger ist es, eine Interessensvertretung zu haben, um mitreden zu können. Mit dem ÖAeC haben wir hier nicht nur die einzige, sondern auch die effektivste Möglichkeit.

SKYOUT: Wo mischt sich der Aeroclub für uns Pilotinnen und Piloten ein?

Ewald: Auf politischer Ebene „ganz oben“, bei Ministerien und Behörden und darüber hinaus auch auf internationaler Ebene in der EU (ehpu.org), aber auch bei Lösung regionaler Probleme auf Landes- oder Gemeindeebene. Nicht zu vergessen auch bei der Austrocontrol, wenn es um Flugsicherheit geht.

SKYOUT: Wird der Aeroclub von diesen Stellen überhaupt ernst genommen?

Ewald: Der Aeroclub hat 1994 vom Verkehrsministerium Behördenaktivitäten übertragen bekommen und übt diese nach wie vor aus (Sektion FAA). Das ist der beste Beweis dafür, dass wir in der zivilen Luftfahrt sehr wohl als seriöser Ansprechpartner wahrgenommen werden. Der Aeroclub gibt bei Gesetzes- und Verordnungsänderungen Stellungnahmen ab und beantragt selbst Novellierungen, wenn es erforderlich ist.

SKYOUT: Wie ist das Ganze organisiert?

Ewald: Jeder Pilot sollte vom ersten Tag seiner Fliegerkarriere an über einen Verein Mitglied im Aeroclub sein. Die Vereine wählen pro Bundesland einen Vertreter, den „Landessektionsleiter“ (LSL), der als Vertreter im jeweiligen Aeroclub-Landesverband sitzt. Darüber gibt es den Bundessektionsleiter, der im Bundesvorstand des Aeroclubs vertreten ist. Über den Bundesvorstand steht noch das Präsidium! Parallel gibt es noch die Flugschulen, deren Angelegenheiten direkt durch die Aeroclub-Sektion FAA (Behördenaufgaben) abgedeckt werden.

SKYOUT: Das klingt nach sehr hohen Kosten.

Ewald: Diese Leute arbeiten ehrenamtlich und unentgeltlich und bekommen sehr oft nicht einmal die Kosten ersetzt. Sie machen das nur um die Freifliegerei zu erhalten.

Wozu brauchen österreichische Piloten den Aeroclub? Was passiert mit den Geldern und wer hat wo was zu sagen? Den Namen dieses Verbandes kennen wir alle. Wofür wir den Aeroclub haben können nur wenige klar beantworten.

In den folgenden Ausgaben wird es eine Interviewserie mit Funktionären vom ÖAeC geben.

SKYOUT: Dein Hauptargument für eine Mitgliedschaft?

Ewald: Wir haben unter allen Fliegern die größte Freiheit. Hinauf auf den Berg, starten, fliegen! Keinen Flugplan beantragen und genehmigen lassen, keine Kontrolle, keine Überwachung. Diese Freiheit gilt es so lange wie möglich zu bewahren. Dazu brauchen wir eine starke Interessensvertretung, eine starke Lobby! Das muss im Interesse eines jeden Piloten sein. Jedes Mitglied ist wichtig!

SKYOUT: Was muss man tun um Mitglied zu werden?

Ewald: Auf www.aeroclub.at gibt es ein Anmeldeformular zum Download.

SKYOUT: Vielen Dank für deine Infos. Was gibt es noch zu erfahren?

Ewald: Gerne. In den nächsten Ausgaben beantworte ich Fragen zum Mitgliedsbeitrag, Vorteile einer Mitgliedschaft, Flugschulen und Aufgaben, die es in Zukunft zu bewältigen gibt. Es kann mich auch jeder Pilot gerne direkt kontaktieren, ich freue mich über Rückmeldungen, Anregungen und konstruktive Beiträge!

Ewald Kaltenhofer

(ÖAeC Landessektionsleiter HG/PG LV Kärnten u. stv. Leiter ÖAeC Sektion FAA – Zivilluftfahrtbehörde)

ewald.kaltenhofer@aon.at

Tel. 0664 2223344